

Gegenseitig gut tun

Die Selbsthilfegruppe MS-Regionalclub bietet Betroffenen Halt.

RIED, SCHÄRDING. Bereits seit 2009 gibt es den MS-Regionalclub Ried-Schärding als Teil der oberösterreichischen Multiple Sklerose Gesellschaft. Dieser dient als Anlaufstelle für MS Erkrankte und soll den Betroffenen die Möglichkeit geben, sich einmal im Monat mit Gleichgesinnten auszutauschen und über Aktuelles zu informieren.

Im Jahr 2012 übernahm Christa Wallerstorfer den MS-Regionalclub als Obfrau, unterstützt von Cilli Strobl als Stellvertreterin. In ihre Zeit fallen ein aktives Clubleben, die Gestaltung und Herausgabe der beliebten Mehlspeisebücher, einer Homepage und einer Festschrift zum zehnjährigen Bestehen des Clubs. Doch nun endet eine Ära und sowohl Christa Wallerstorfer als auch Cilli Strobl legen ihre Tätigkeiten nieder.



Marlene Hellwagner, Christa Wallerstorfer und Cilli Strobl

Der Club wird seither von einem Viererteam – mit Marlene Hellwagner als Obfrau – geführt. Die regelmäßigen Zusammenkünfte bestehen weiter und so findet jeden zweiten Freitag im Monat um 18 Uhr ein Treffen der Selbsthilfegruppe statt. Bis Jänner 2022 ist der Treffpunkt im GH Zauner in Neuhofen, ab Februar 2022 im GH Sternbauer. An diesen Aben-

den steht nicht das Schwierige im Vordergrund, sondern das Verbindende, das Lustige, das schöne Beisammensein. Um wirklich jedem die Teilnahme zu ermöglichen, kann gerne der gemeinsame Fahrtendienst in Anspruch genommen werden – Transport von Rollstühlen stellt kein Problem dar.

www.ms-club-ried.com